

distans, *Iuncus Gerardi*, *bufonius* var. *ranarius*, *Atriplex patulum* var. *oppositifolium*, *Spergula marina*; bei den meisten *Apium graveolens*, *Aster Tripolium*, auch *Triglochin maritimum*, nur bei Salzuflen und Osnabrück *Glaux maritima*, nur bei Salzuflen *Cochlearia officinalis*.

Weitere Beiträge zur Flora von Westfalen

im Anschluß

an die im Jahre 1874 veröffentlichte Zusammenstellung von Gefäßpflanzen und Standorten des Kreises Beekum, des Amtsbezirks Wolbeck etc.

Von M. Holtmann, Lehrer a. D.

- Anemone hepatica* L. Alverskirchen nach Albersloh hin, unweit Brückhausen an einem Waldrande zahlreich.
- Myosurus minimus* L. Liesborn und Wadersloh an verschiedenen Stellen. Albersloh unweit des Dorfes und in den Bauerschaften West und Ahrenhorst. Bei Wolbeck, sowie bei Angelmodde.
- Ranunculus Lingua* L. Liesborn vor Nuphausen in einem Tümpel, massenhaft. Beim Stift Cappel in einem Wassergraben am Wege. Herzfeld, Bauerschaft Rassel bei Vielhaber und bei der Middelburg. Albersloh bei Buhne an einem Graben und in der „Hohen Wart“ an einem Bach mit *Sparganium minimum*.
- Ranunculus lanuginosus* L. Bokum nach Hövel hin im Walde des Vikars. Hövel an Wallhecken in der Nähe des Dorfes und im Walde bei Kötter Bals.
- Ranunculus hederaceus* L. Albersloh in der Nähe des Dorfes an mehreren Stellen; ferner beim Hause Sunger in der bei der ersten Brücke befindlichen Moorwiese.
- Aquilegia vulgaris* L. Albersloh unter andern auch bei Grewinghof in Wäldern. Drensteinfurt bei Colon Kranefeld.
- Corydalis solida* Sm. Liesborn an manchen Stellen; ebenso in der Gemeinde Albersloh.
Angelmodde beim Hause Dahl.
Lüdinghausen, Bauerschaft Tüllinghof.
- Turritis glabra* L. Liesborn am Rande der „Hofwiese“ und im „Bohm“. Albersloh unweit der Bockholtschen Ziegelei.
Hiltrup am Wege von der Station nach dem Dorfe hinter den Kiefernwäldchen.
- Lepidium ruderales* L. Münster auf dem Bahnhof.
- Cardamine amara* L. Wolbeck an Wege nach Hiltrup an einem Graben.
Hiltrup hinter Burmann an einem vom Wege nach dem Cappenberger-Damm rechts abgehenden Fuhrwege mit *Carex paniculata*.
- Diplotaxis muralis* D. C. } Ahlen bei der Stadt am Eisenbahndamm mit
Diplotaxis tenuifolia D. C. } *Erucastrum Pollichii* Schimp.
- Alyssum calycinum* L. } Handorf, Grasfeld bei Habichthorst-Mühle.
Berteroa incana D. C. }

Viola hirta L. Albersloh nach Sendenhorst hin in der Gegend der Barriere
zahreich verbreitet.

Reseda lutea L. Handorf bei Habichthorst-Mühle mit *luteola*.

Reseda luteola L. Zwischen Diestedde und Beckum.

Polygala comosa Schk. Zwischen Stromberg und Oelde besonders in dortigen
Wäldern zahreich.

Ebenso Beckum am sog. alten Wege nach dem „Höksberge“.

Auch in der Gemeinde Albersloh häufig.

Saponaria officinalis L. An der Stromberg-Oelder Chaussee.

Ennigerloh, Bauerschaft Besen.

Silene gallica L. Albersloh auf Äckern unweit des Tiergartens und an der
Wolbeck-Sendenhorster Strafe; ferner bei Sickmann und an mehreren Stellen
in der „Hohen Wart“.

Spergula Morisonii Bor. Albersloh etwa 20 Minnten vom Dorf am „Niedern
Weg“ nach Münster ungemein zahreich.

Telgte bei den Fürstenteichen und weiter nach Westbevern hin.

Stellaria glauca With. Liesborn an manchen Stellen; in besonders üppiger,
schön blaugrüner Form am Wege nach Cappel unweit Ense am Graben.

Albersloh unter andern auf sumpfigen Waldwiesen beim Hause Sunger,
dort auffallend zahreich.

Malva Alcea L. Liesborn, Bauerschaft Göttingen bei Hesselmann mit der
Varietät *fastigiata*, bei Eikhoff mit *Sambucus Ebulus* und *Ballota nigra*;
weiterhin am Wege nach Herzfeld häufig.

Am Wege von Herzfeld nach Lippborg.

Walstedde, Bauerschaft Amke.

Hypericum pulchrum L. Albersloh vorn in der „Hohen Wart“ rechts vom
„Hohen Wege“ nach Münster.

Münster unter andern auch unweit Stapelskotten an einem links von der
Chaussee abgehenden Fußwege.

Hypericum hirsutum L. In der Gemeinde Albersloh besonders häufig, fast
gemein.

Geranium palustre L. Walstedde an Waldrändern am „Kuriker Berg“.

Münster unter andern auch unweit Stapelskotten nach Pleistermühle hin
in der Gegend von Imkamp an mehreren Stellen zahreich.

Geranium pyrenaicum L. Drensteinfurt am Wege nach dem Bahnhof.

Oxalis stricta L. Liesborn im Dorf, dort nicht so häufig als *corniculata*.

Oxalis corniculata L. Liesborn in den Dorfgärten zahreich.

In der Gemeinde Cappel in Gärten und auf dem Felde gemein.

Genista pilosa L. Liesborn bei der Suderlager Schule.

Albersloh an wenigen Stellen, z. B.: „Hohe Wart“ bei Höpper und
Kötter Heimann.

In der Umgegend von Münster nicht selten.

- Anthyllis vulneraria* L. Stromberg am Kreuzwege.
 An der Chaussee von Diestedde nach Beckum.
 Beckum am sog. alten Wege nach dem „Höksberge“.
 Albersloh unter andern bei Grewinghof.
 Walstedde am „Kuriker Berg“.
- Trifolium hybridum* L. Liesborn am Wege nach Spork; im „Steinbruch“ bei Cappel.
 Wadersloh in der Nähe des Dorfes.
 Albersloh in Wiesen vor der Deitler Brücke und bei Heitkötter.
- Trifolium agrarium* L. Liesborn in der „Langen Strasse“ und in dem hinter „Sängers Busch“ befindlichen Gebüsch.
 Herzfeld am Fußwege nach Liesborn.
 Wadersloh bei Colon Hagemeyer.
 Albersloh vorn in der „Hohen Wart“ auf einer Waldlichtung links am „Hohen Wege“ nach Münster.
 Sendenhorst nach Albersloh hin in der „Markt“ mit hybridum.
- Medicago falcata* L. Beckum in der Nähe des Bahnhofs mit *Stachys annua*.
 Münster unter andern auch in der Gegend der Station Handorf an der Chaussee.
 Greven bei Schönefieth und weiter zum Dorf hin in Menge.
- Melilotus officinalis* Desr. Münster auf dem Bahnhof (Libeau).
- Astragalus glycyphylus* L. Diestedde unweit des Dorfes an der Chaussee nach Oelde.
 Albersloh bei Colon Voss.
- Vicia lathyroides* L. Albersloh, Bauerschaft Alst an Sandgruben bei Colon Westermann und Niehof, sowie am Chaussee graben.
- Vicia sativa* L. var. *nivea* Ws. Albersloh, Bauerschaft Alst unweit Niemann in Getreide in Menge (1879).
- Lathyrus sativus* L. var. *albiflorus*. Albersloh, Bauerschaft Rummeler bei Schoppmann unter Hafer (1879).
- Geum rivale* L. Liesborn in Wäldern und Gebüsch sehr verbreitet, fast gemein.
 Sendenhorst, Wälder an der Chaussee nach Drensteinfurt.
- Potentilla verna* L. Beckum etwa 10 Minuten vom Bahnhof an Abhängen in Menge.
- Rosa rubiginosa* L. Zwischen Stromberg und Oelde in den Wäldern beiderseits der Chaussee.
- Epilobium palustre* L. Liesborn an verschiedenen Stellen.
 Herzfeld beim Dorf.
 Albersloh, „Hohe Wart“ bei Höpper.
 Handorf nach Nobiskrug hin auf einer reich bewachsenen sumpfigen Stelle mit roseum.
- Epilobium tetragonum* L. Rinkerode unweit des Dorfes am Graben der Chaussee nach Albersloh.
 Nienberge in einem Gebüsch am Fußwege von der Station zum Dorf sehr zahlreich und in besonders üppigen, schönen Exemplaren.

Oenothera biennis L. Albersloh beim Dorf, ferner in der „Hohen Wart“ unter Kiefern.

Bei Hiltrup nicht selten.

Lythrum hyssopifolium L. An dem früher bekannt gegebenen Standort von Albersloh (Bauerschaft West bei Hegemann) durch Bodenkultur eingegangen, dagegen an einer andern Stelle wiedergefunden.

Albersloh, Bauerschaft Berl in „Heimanns Heide“ nahe bei Colon Heimann.

Saxifraga tridactylites L. Die Pflanze habe ich im Kreise Beckum nicht gefunden, scheint dort ganz zu fehlen.

Albersloh auf Äckern und Brachen unweit des Dorfes bei den Farwicker Colonen, ferner bei Riepensell und in der Bauerschaft West bei Terbaum.

Chrysosplenium alternifolium L. Im Gebiet wohl nicht gerade gemein. Abgesehen von den Standorten in der Umgegend von Münster habe ich die Pflanze nur an wenigen Stellen gefunden und zwar bei Liesborn und Wadersloh.

Sedum reflexum L. Westbevern beim Hause Langen in Menge.

Bupleurum rotundifolium L. Drensteinfurt auf Äckern nach Walstedde hin. Walstedde, namentlich auf Äckern beim „Herrensteinberge“ massenhaft.

Sanicula europaea L. Liesborn, besonders zahlreich unweit des Dorfes in den Wäldern rechts vom Fahrwege nach Wadersloh.

Helosciadium inundatum Koch. Hiltrup in Gräben in der Heide hinter Burmann.

Carum Carvi L. Liesborn an mehreren Stellen.

Vor Stromberg nach Wadersloh hin.

Münster in der Nähe der Schiefsstände an der Loddenheide.

Carum Bulbocastanum Koch. Altenberge auf der Höhe sehr zahlreich.

Peucedanum palustre Mönch. Albersloh unter andern auch in der „Hohen Wart“, dort namentlich an Waldrändern häufig.

Rinkerode am Wege nach Davensberg.

Pastinaca sativa L. Drensteinfurt am Bahnhofe.

Myrrhis odorata Scop. Liesborn am Schulgarten angesiedelt.

Viscum album L. Walstedde auf Apfelbäumen.

Sambucus Ebulus L. Recklinghausen, Bauerschaft Erkenschwick und bei Horneburg.

Gladbeck, Bauerschaft Ellinghorst.

Lonicera Xylosteum L. Rinkerode nach „Klarenhause“ hin an der Chaussee.

Galium uliginosum L. Albersloh unter andern Bauerschaft Alst bei Borgmann und Bauerschaft West in der „Grewing-Heide“.

Galium tricorne With. Walstedde auf dem „Amker Berg“.

Valerianella carinata Lois. Liesborn im Dorf als Unkraut in verschiedenen Gärten, besonders zahlreich in der Baumschule des Lehrers.

Bei Wadersloh auf Äckern.

Valerianella auricula D. C. In den Gemeinden Wadersloh und Diestedde nicht selten, z. B. auf Äckern am Wege von Wadersloh nach Liesborn.

Albersloh auf Äckern an der Strafe nach „Grewinghof“, sowie unweit des Zollhauses.

Dipsacus pilosus L. Liesborn in der Nähe des Dorfes nach Wadersloh hin; ferner Bauerschaft Hentrup am Fußwege nach Göttingen in ungemein großer Menge.

Wadersloh zwischen Brexel und Ackfeld und am Fußwege nach Diestedde.

Albersloh unter andern auf dem Hofe des Großes Ahrenhorst und an verschiedenen Stellen in der Gegend der Wolbeck-Sendenhorster Strafe.

Inula Helenium L. Albersloh in den Bauerschaften Ahrenhorst, Alst und West. Rinkerode bei Störmann.

Walstedde in der Nähe des Dorfes auf einer Weide heerdenweise.

Inula salicina L. Westkirchen in der Nähe des Dorfes.

Inula britannica L. In den von mir durchforschten Gebietsteilen sehr zerstreut und selten.

Münster unweit des Jägerhäuschens an dem dort von der Hauptstrafe links abgehenden Fuhrwege in ziemlicher Menge.

Gnaphalium arvense Willd. Albersloh beim Zollhause auf Brachland; ferner an der Strafe nach Sendenhorst in der Gegend von Schulze Alst.

Gnaphalium luteo-album L. Hilstrup bei Rothländer auf einer Waldlichtung in großer Menge.

Anthemis tinctoria L. Handorf, Grasfeld bei Habichthorst-Mühle zahlreich.

Carduus oleraceus L. Alverskirchen beim Hause Horst im „Angelfeld“.

Drensteinfurt in einer Wiese an der Chaussee nach „Schönefeldsbaum“.

Walstedde in einer Wiese an der Chaussee nach Herbern.

Hypochoeris glabra L. Lippstadt nach Cappel hin im Fahrwege nach der „Torfkuhle“.

Albersloh unter andern auf Äckern links vom Hauptwege durch die Bauerschaft Storp und in der Umgegend des Zollhauses.

Campanula glomerata L. Walstedde am „Kuriker Berg“ und weiterhin bis zum „Herrensteinberge“ äußerst zahlreich verbreitet.

Westkirchen nach Ennigerloh hin vor dem „Finkenberge“.

Specularia Speculum Alph. D. C. Liesborn, Bauerschaft Göttingen.

Diestedde an der Chaussee nach Oelde.

Oelde an der Chaussee nach Stromberg mit hybrida.

Westernkotten am Wege nach der „alten kölnischen“ Chaussee.

Drensteinfurt beim Hause Venne in ungeheurer Menge, sodafs das Korn einen bläulichen Durchschein davon hat.

Pyrola rotundifolia L. Wadersloh in einem Laubwalde bei Schulze Brexel.

Zwischen Stromberg und Oelde im Walde links von der Chaussee.

Oelde nach Ennigerloh hin in dem nahe der Eisenbahn befindlichen Nadelwalde.

Albersloh im Gebüsch am „Niedern Wege“ nach Münster und in der Gegend der Bockholtschen Ziegelei unter Kiefern.

- Pyrola minor* L. Albersloh, „Hohe Wart“ in Nadelwäldern an „Hohen Wege“
recht häufig und stellenweise in überaus großer Menge.
- Menyanthes trifoliata* L. Albersloh beim Hause Sunger sehr zahlreich.
Harsewinkel an verschiedenen Stellen in Menge.
- Gentiana cruciata* L. Walstedde am „Kuriker Berg“ und von da nach der
Chaussee hin zahlreich verbreitet.
- Gentiana amarella* L. var. *germanica* Willd. Albersloh, Bauerschaft
Ahrenhorst bei Kötter Volmer, sowie Bauerschaft West an der Wolbeck-
Sendenhorster Strafe. Die Pflanze zeichnet sich an den genannten Stand-
orten durch ungewöhnlich große Blüten aus.
- Gentiana amarella* L. var. *uliginosa* Willd. Bei Cappel in der Lipper-
Heide mit *Erythraea pulchella*.
Albersloh in der „Hohen Wart“ bei Höpper.
- Gentiana ciliata* L. Sünninghausen auf dem „Makenberge“ zahlreich.
- Gentiana filiformis* L. Liesborn an der „Kukuksstrafe“.
Bei Cappel an verschiedenen Stellen.
Albersloh bei der Bockholtschen Ziegelei.
Münster unter andern nach Hilstrup hin in der Gegend von Wirt Venne-
mann, links von der Chaussee in einer jenseits der Ackergrundstücke
liegenden kleinen Heidefläche.
- Erythraea pulchella* L. In den Gemeinden Liesborn, Wadersloh und Albersloh
häufig.
- Symphytum officinale* L. In den von mir untersuchten Gebietsteilen meist
weiß blühend.
Bei Drensteinfurt nach Walstedde hin finden sich mit der weißlichen
auch die verschiedenen andersfarbigen Formen.
- Pulmonaria officinalis* L. In den Gemeinden Liesborn, Wadersloh, Ennigerloh,
Albersloh und Alverskirchen ganz häufig.
- Lithospermum officinale* L. Fehlt in den Gemeinden Liesborn und Wadersloh
und um Lippstadt.
Herzfeld am Fußwege nach Liesborn.
In den Gemeinden Albersloh und Rinkerode häufig.
- Hyoscyamus niger* L. Werne in der Nähe der Stadt an der Chaussee nach
Herbern.
- Datura Stramonium* L. Albersloh unweit des Dorfes bei Rüschenkötter als
Unkraut im Garten.
- Verbascum Thapsus* L. In der Gemeinde Liesborn besonders stark verbreitet
und dort an manchen Stellen, wie unter andern in der „Langen Strafe“,
heerdenweise.
Albersloh in den Bauerschaften Storp, Rummeler und Ahrenhorst.
Rinkerode unter andern in der Nähe des Bahnhofs an der Chaussee nach
Albersloh.
Drensteinfurt in der Gegend der Station Mersch.
- Linaria spuria* Mill. Walstedde auf Äckern beim „Kuriker Berg“ sehr zahlreich.

- Linaria Cymbalaria* Mill. Münster vor Aegidiithor am Wege nach der „Hoppendamm“-Bleiche an einem Gartenhäuschen.
- Antirrhinum Orontium* L. In der Gemeinde Albersloh ziemlich häufig.
- Digitalis purpurea* L. Albersloh unter andern auf dem Hofe des Grofse Harmann.
- Limosella aquatica* L. Albersloh unweit des Dorfes auf einer lehmig-sumpfigen Stelle an der Chaussee nach Sendenhorst zahlreich.
Ahlen unweit der Stadt in einem Graben am Wege.
- Veronica opaca* Fr. Wadersloh, Bauerschaft Ackfeld (Libeau).
- Melampyrum arvense* L. Um Lippstadt bis über eine Stunde weit ganz fehlend. Dagegen in den Gemeinden Liesborn und Wadersloh sehr häufig.
- Pedicularis palustris* L. Sicher nicht überall häufig. Ich habe diese Pflanze nur an sehr wenigen Standorten gefunden, unter andern: Albersloh etwa eine halbe Stunde vom Dorf in der Waldung links vom „Niedern Wege“ nach Münster; Westbevern in einer sumpfigen Wiese am Wege nach Telgte.
- Orobanche minor* Sutt. Albersloh in den Bauerschaften Alst und Ahrenhorst an manchen Stellen.
Bei Davensberg.
Hiltrup in der Gegend der Station auf einem wildbewachsenen Felde in ungeheurer Menge und seltener Üppigkeit.
- Orobanche rapum* Thuill. Gladbeck, Bauerschaft Butendorf bei Colon Zurhausen und sonst.
- Mentha Pulegium* L. Lippborg am Fußwege von Kessler nach Assen im zweiten Weidekamp in Menge.
Hiltrup hinter Burmann in dem neben der Ziegelei sich hinziehenden Graben spärlich.
- Ballota nigra* L. Bei Billerbeck (Stud. Brockhausen).
- Salvia Horminum* L. Handorf, Grasfeld bei Habichthorst-Mühle. Wohl eingeschleppt (1888).
- Stachys Betonica* Benth. Liesborn unter andern unweit des Dorfes reichlich vertreten.
Wadersloh unter andern am Fußwege nach Diestedde.
Albersloh namentlich an der Strafse nach Drensteinfurt.
- Stachys annua* L. Drensteinfurt auf Brachland auf dem „Amker Berge“ zahlreich.
- Marrubium vulgare* L. Albersloh unter andern auf dem Hofe des Colon Töller, dort in zahlreichen, üppigen Exemplaren.
- Leonurus cardiaca* L. Albersloh, Bauerschaft Alst auf dem Hofe des Colon Wessel in zahlreichen Exemplaren.
- Scutellaria minor* L. Albersloh, „Hohe Wart“ unter Kiefern rechts vom „Hohen Wege“ nach Münster in der Nähe von Gertimholte in Menge.
Stadtlohn im „Lohner Bruch“ in einem Graben sehr zahlreich (Stud. Brockhausen).
- Ajuga Chamaepitys* Schreb. Drensteinfurt auf Brachland auf dem „Amker Berg“ recht zahlreich.
- Teucrium Scordium* L. Angelmodde hinter dem Pastoratgarten.

Cynanchum vincetoxicum R. Br. Westbevern beim Hause Langen (Stud. Brockhausen).

Lysimachia nemorum L. Liesborn links von der Strafe nach Benninghausen.

Wadersloh in „Brexels Holz“.

Herzfeld im Walde bei Schulze Schachtrup.

Zwischen Diestedde und Sünninghausen im Walde.

Wolbeck im Tiergarten.

Albersloh in Wäldern bei Dernebockholt und Schulze Berl.

Alverskirchen unweit des Dorfes im Walde an der Chaussee nach Everswinkel.

Primula officinalis Jacq. Liesborn unweit des Dorfes auf lichten Strecken im Walde rechts am Fuhrwege nach Wadersloh; ferner in dem hinter dem „Platten Kämpfen“ gelegenen Walde des Schulze Hollenhorst, sowie im „Wullenbrink“, in letzterem besonders am Walle längs dem Biesterbach.

An den bezeichneten Standorten habe ich die Pflanze 1861 Ende Juli noch blühend gefunden.

Anagallis arvensis L. var. *carnea*. Liesborn im Schulgarten.

Drensteinfurt, Brachland auf dem „Amker Berge“ mit var. *coerulea*.

Anagallis arvensis L. var. *coerulea*. Albersloh unweit des Dorfes rechts an der Chaussee nach Sendenhorst eine kurze Strecke vor der „Deitler Brücke“ (1877).

Centunculus minimus L. Albersloh auf Heideboden und Äckern nicht selten.

Chenopodium rubrum L. Albersloh im Dorf am Schulgarten.

Chenopodium glaucum L. Münster unweit Stapelskotten am Wege von der Wolbecker Chaussee nach Gremmendorf.

Rumex maritimus L. Rietberg an der Ems zum Schlosse hin häufig.

Polygonum Bistorta L. Münster unweit Stapelskotten bei Burmann am Wege nach Gremmendorf.

Aristolochia Clematitis L. Albersburg bei der Hemisburg an der Werse zahlreich.

Euphorbia platyphyllos L. Liesborn in der Nähe des Dorfes nach Kleikmann und Kleikemper hin.

Herzfeld, Äcker bei der Höntruper Schule.

Rinkerode unter andern in der Gegend von Grofse Wöstmann.

In der Gemeinde Albersloh häufig; unter andern an der Wolbeck-Sendenhorster Strafe.

Zwischen Albersloh und Rinkerode.

Bei Walstedde häufig.

Drensteinfurt auf dem „Amker Berg“.

Euphorbia Gerardiana Jacq. Bei Marl an der Lippe in einer Wiese des Colon Meuser.

Euphorbia esula L. Walstedde, „Kuriker Berg“.

Euphorbia cyparissias L. An einem Fußwege von Altenberge nach der Station Nordwalde sehr zahlreich.

Hinter Kinderhaus an der Chaussee nach Greven.

- Mercurialis perennis* L. Alverskirchen in der Gegend vom Hause Brückhausen nach Albersloh hin am Waldrande, ferner im Walde des Colon Leuermann, an beiden Orten sehr zahlreich.
- Mercurialis annua* L. Rinkerode auf dem Bahnhof.
- Alnus incana* D. C. Albersloh vorn in der „Hohen Wart“ in der Waldregion am „Hohen Wege“ nach Münster, ferner nahe dem Dorf nach dem Zollhause hin.
- Triglochin palustre* L. Liesborn, Bauerschaft Hentrup bei Kleine Hollenhorst, Schulze Ahlke, Hokenbecker und zwischen Brömse und Nienkötter.
Albersloh unter andern am Fußwege nach Haselon, sowie in der Tiergartenheide an der Chaussee nach Wolbeck.
Münster hinter dem Jägerhäuschen im Verfolg des sich bei *Juncus Tenageia* angegebenen Waldweges nach Sadnühle.
- Typha angustifolia* L. Albersloh unter andern auch an einem Tümpel in der Gegend von Schulze Bisping und besonders zahlreich hinter Volmer in der Gegend der Kalksteinbrüche an einem Graben.
- Sparganium minimum* Fr. Albersloh, „Hohe Wart“ in der Gegend von Gertimholte links vom „Hohen Wege“ nach Münster in einem Bache zahlreich.
- Orchis militaris* L. var. *fusca* Jacq. Albersloh bei Schulze Feldmann am Waldrande und von da nach Göddendorf hin.
Walstedde auf dem „Kuriker Berge“.
- Orchis militaris* L. var. *militaris* Jacq. Albersloh bei Schulze Feldmann mit *fusca*, ferner bei Wiewelhove in der „Wulfkammer“ und sonst.
- Orchis militaris* L. var. *alba*. Walstedde auf dem „Kuriker Berge“ mit *militaris*.
- Orchis conopsea* L. Liesborn durch das ganze Kirchspiel verbreitet.
In der Gemeinde Albersloh häufig und stellenweise in großer Menge.
- Herminium Monorchis* R. Br. Walstedde auf dem „Amker Berg“.
Westkirchen auf dem „Finkenberg“.
- Ophrys insectifera* L. Albersloh unter andern auch unweit des Dorfes nach der „Hohen Wart“ hin an einem Graben, sowie nach Rinkerode hin bei dem früheren Barrière-Hause links von der Chaussee an einem Graben zahlreich; ferner Bauerschaft Ahrenhorst, besonders häufig und zahlreich in der Umgegend von Schulze Pilking, wo man stellenweise, wie in Austermanns Kuhkamp, 50 und mehr Exemplare sammeln könnte.
Walstedde auf dem „Kuriker Berge“.
- Cephalanthera grandiflora* Bab. Walstedde auf dem „Kuriker Berge“.
- Epipactis Helleborine* Cr. In den von mir durchforschten Gebietsteilen ungleich häufiger als *palustris*.
Liesborn beim Dorf und im Kirchspiel häufig.
Herzfeld an der Chaussee nach Diestedde.
Ungemein zahlreich an der Lippstadt-Rhedaer Chaussee.
Albersloh an manchen Stellen.
Münster unter andern zwischen Nobiskrug und Jägerhaus am Chaussee-graben außerordentlich zahlreich verbreitet.

Epipactis Helleborine Cr. var. *viridiflora*. Rinkerode an der Chaussee nach Albersloh in der Waldregion.

Spiranthes autumnalis Rich. Westkirchen auf dem „Finkenberg“.

Paris quadrifolia L. In den Gemeinden Liesborn und Albersloh besonders häufig.

Convallaria majalis L. Liesborn unter andern am Rande des „Bockhof“, in Wäldern zwischen Austerhoff und Hasmann und in „Peiks Busch“.

Cappel im „Tellenbusch“.

Albersloh in den Bauerschaften West und Rummeler an verschiedenen Stellen.

Rinkerode in verschiedenen Wäldern an und unweit der Chaussee von Münster.

Hiltrup im Walde bei Rothländer.

Ornithogalum umbellatum L. Angelmodde beim Dorf nach Haus Angelmodde hin auf Ackerboden.

Lüdinghausen zwischen dort und Förster Klute.

Westbevern namentlich in der Gegend vom Hause Langen.

Gagea lutea Schult. Liesborn in den Bauerschaften Hentrup und Göttingen an verschiedenen Stellen.

Albersloh in den Bauerschaften West und Rummeler.

Münster unter andern bei Maikotten.

Gagea pratensis Schult. var. Schreb. Rechb. Albersloh unweit des Dorfes auf Äckern bei Colon Töller.

Allium ursinum L. Seppenrade in einem Walde am Abhange des Berges äußerst zahlreich.

Bei Borghorst.

Allium oleraceum L. Albersloh an vielen Stellen und blühend.

Allium vineale L. Albersloh unter andern auch Bauerschaft Storp an verschiedenen Stellen und Bauerschaft West im „Westerfeld“.

Alverskirchen in der Gegend der Hollinger Colonen auf „Gerberts Kamp“ zahlreich.

Leucojum vernum L. Osterwick (Stud. Brockhausen).

Juncus Tenageia Ehrh. Albersloh am Fußwege nach Haselon, ferner im Graben an der Chaussee nach Wolbeck in der Tiergartenheide und bei Heidwitte im Fuhrwege.

Münster unweit des Jägerhäuschens in einem nach der Station Sudmühle führenden Fahrwege mit *Blysmus compressus*.

Juncus filiformis L. Albersloh beim Dorf links von der Chaussee nach Rinkerode an einem Graben, ferner einer Moorwiese beim Hause Sunger recht zahlreich.

Juncus tenuis Roth. Münster unter andern in der Mauritz-Heide, ferner am Wege von der Station Mauritz nach Handorf, ferner an dem unweit Stapelskotten links von der Chaussee abgehenden Fuhrwege; besonders massenhaft hinter Lütkenbeck in der Richtung nach Gremmendorf in einem Fuhrwege.

Cyperus fuscus L. Albersloh unweit des Dorfes bei der Deiterbrücke zahlreich und üppig.

- Scirpus pauciflorus* Lghtf. Münster in der Gegend des Jägerhäuschens nach Sudmühle hin in einem Fuhrwege.
- Scirpus fluitans* L. Albersloh in Tümpeln bei Colon Westerholt und an der Wolbeck-Sendenhorster StraÙe, ferner in einem an der Egelstrasse weit am Waldrande hin verlaufenden Graben, den Boden desselben ganz überziehend. Hiltrup in der Gegend von Wintrup in einem Tümpel.
- Eriophorum latifolium* Hopp. Liesborn in Wiesen bei Kleine Hollenhorst, Riese und Vorwerk in Menge.
Albersloh in der Gegend der Bockholtschen Ziegelei.
- Eriophorum gracile* Koch. Albersloh Tiergartenheide in einem rechts von der Chaussee nach Wolbeck befindlichen Graben ziemlich zahlreich und mit *Helosciadium inundatum* und *Alisma ranunculoides*.
- Scirpus uniglumis* Lk. Münster auf einer sumpfigen Wiese rechts vom Wege nach „Römer-Wirt“ mit *Blysmus compressus*.
- Carex pulicaris* L. Münster nach Angelfmodde hin in einer großen Wiese hinter Gremmendorf.
- Carex paniculata* L. Westbevern beim Gute Langen.
Hiltrup hinter Burmann an einem Fuhrwege mit *Cardamine amara*.
- Carex arenaria* L. Kinderhaus in der Gegend der Station am Chausseegraben.
- Carex axillaris* Good. Albersloh in der Nähe des Dorfes an einem Fuhrwege, ferner bei Schulze-Feldmann an einer Wallhecke, bei Dernebockholt und Schulze Berl am Waldrande.
Rinkerode an einem Fuhrwege linkerseits der Bahn, dort besonders üppig.
- Carex stricta* Good. Albersloh an einem Moor-Tümpel in der Heide bei der Bockholtschen Ziegelei, ferner in einem am Wege nach Münster unweit Dernebockholt links vor der Brücke befindlichen Walde an einem Tümpel zahlreich.
- Carex pilulifera* L. Eine ungewöhnliche Form. Das Stützblatt der untersten Ähre auffallend lang.
Handorf nach Telgte hin auf einer Waldlichtung mit *Avena flexuosa*.
- Carex flava* L. In der Gemeinde Albersloh nicht selten.
- Carex flava* L. Eine ungewöhnlich üppige Form. Stengel bis über 40 cm lang.
Am Graben des Weges von Nienberge nach Roxel ungefähr $\frac{1}{2}$ Stunde von Nienberge.
- Carex distans* L. Liesborn fast durch die ganze Gemeinde verbreitet.
In der Gemeinde Albersloh ebenfalls sehr häufig.
- Carex filiformis* L. Zwischen Handorf und Telgte auf einem linkerseits der Chaussee etwa $\frac{1}{4}$ Stunde von der Station Jägerhaus befindlichen moorigen Terrain, dort zahlreich und mit *ampullacea*.
- Carex ampullacea* Good. Liesborn, Bauerschaft Göttingen, an einem links von der Benninghausen-Cappeler StraÙe befindlichen Moor-Tümpel.
Wadersloh, Bauerschaft Benteler, an einem Graben an der Wiese des Austerbuer.
Mastholte, Bauerschaft Möse, „auf dem Blanken“ mit *stricta*.

- Carex paludosa* Good. Liesborn beim Dorf am Biesterbach, an der Liese und an einem Teich; ferner in der Gegend von Schulze Waltrup an Gräben und Sümpfen in Menge.
- Alopecurus pratensis* L. Albersloh in Wiesen bei Geschermann und Höpper-Rinkerode beim Dorf am Eisenbahndamm und in den anliegenden Wiesen in großer Menge.
- Alopecurus agrestis* L. Liesborn unweit des Dorfes nach Kleikemper hin beiderseits der Liese.
 Rinkerode nach Klarenhause hin bei den Steinbrüchen.
 Albersloh auf Äckern nach Steinfurt hin.
 Alverskirchen bei Brückhausen.
 Walstedde nach dem „Kuriker Berg“ hin häufig und stellenweise in ungeheurer Menge.
- Agrostis alba* L. var. *gigantea* Roth. Albersloh, Bauerschaft Alst, nahe dem Hofe des Schulze Bisping am Bach zahlreich.
- Arundo Epigeios* L. Albersloh, Bauerschaft Sunger, kurz hinter Wiewel in Menge.
 In der Gegend von Wiewel auf einer sumpfigen Waldstelle und an Wallhecken.
- Arundo sylvatica* Schrad. Albersloh, Bauerschaft Sunger.
- Arundo Calamagrostis* L. Albersloh an einem rechts am Münsterwege gelegenen Kamp des Grofse Farwick, ferner an einem Graben in dem unweit davon befindlichen Walde („Forker Böske“) sowie an einem Tümpel bei Förster Meyer.
 Münster unter andern am Graben des Weges nach Pleistermühle ungefähr 20 Minuten von da.
- Avena pubescens* L. Albersloh im „Bühner“ an der Chaussee nahe bei Schockenöver.
- Avena flavescens* L. Liesborn unter andern im Dorf und in der Umgegend desselben.
 Albersloh bei Grofse Farwick und im „Bühner“ an der Chaussee.
 Rinkerode im „Göddendorfer Brook“.
- Avena flexuosa* Mert. et Koch. Liesborn unter andern im „Bockhof“.
 Albersloh bei Leppermann im Gebüsch und bei Förster Meyer in einer Wiese und im Walde.
- Koeleria cristata* Pers. Albersloh an der Chaussee nach Wolbeck in der Gegend der Hemisburg bei der Kapelle und weiterhin an mehreren andern Stellen bis zur Tiergartenheide.
- Poa compressa* L. Albersloh bei Colon Horstmann und bei Colon Husam.
- Festuca Myurus* Ehrh. Albersloh beim Hause Sunger rechts am Chaussee-graben; ferner auf einem rechts von der Münsterstrasse befindlichen Kleefeld des Grofse Farwick sowie an der Chaussee nach Wolbeck unweit der Tiergartenheide und auf dem Hofe des Grofse Harmann.
- Festuca arundinacea* Schreb. Angelmodde.
- Bromus racemosus* L. Münster bei Lütkenbeck.
- Bromus arvensis* L. Walstedde Äcker am „Kuriker Berg“.
 Kinderhaus unweit der Station am Wege nach Greven im Graben.

- Bromus asper* Murr. Albersloh bei Beckamp und bei Schulze Bisping am Waldrande.
- Bromus tectorum* L. Hövel bei Hamm an der Eisenbahnstation zahlreich und mit sterilis.
- Brachypodium pinnatum* P.B. Beckum an den Chausseen zum Bahnhof und nach Diestedde.
Walstedde am „Kuriker Berge“.
- Hordeum murinum* L. Scheint in den Gemeinden Liesborn, Wadersloh und Albersloh gänzlich zu fehlen.
Cappel beim Stift.
- Lolium italicum* Al. Br. Albersloh auf Kleefeldern bei Grofse Farwick recht zahlreich.
- Lolium perenne* L. var. *tenue*. Albersloh im Dorf.
Münster bei Lütkenbeck.
- Equisetum hiemale* L. Liesborn am Wege nach Nuphausen, ferner in „Hentrops Busch“ und im „Cappeler Holz“.
Albersloh unter Kiefern in der Gegend des Tiergartens, ferner im „Sundern“ und an mehren Stellen der Bauerschaft Rummeler.
- Lycopodium annotinum* L. Hiltrup bei Rothländer im Walde in großer Menge.
- Ophioglossum vulgatum* L. Albersloh, Bauerschaft West unweit Hegemann an der Strafse.
Westkirchen auf dem „Finkenberg“.
- Botrychium Lunaria* Sm. Albersloh, Bauerschaft Rummeler in einer Wiese bei Förster Meyer.
- Osmunda regalis* L. Albersloh bei Schulze Zuralst im Walde.
Rinkerode nach Davensberg hin.
Stadtlohn in einem Heide-Gehölz in ungeheurer Menge.
- Polypodium Phegopteris* L. Liesborn in der Waldregion zwischen Austerhoff und Grothaus mit *Dryopteris*.
Münster unter andern am Waldwege nach Nobiskrug an einer Wallhecke und hinter Lütkenbeck am Fußwege nach Angelmodde.
- Polypodium Dryopteris* L. Zwischen Kinderhaus und Greven an dem in der Gegend von Colon Höping rechts von der Chaussee abgehenden Fuhrwege rechts am Heckenwall ungemein zahlreich und zumeist fruchtbar.
- Polystichum Oreopteris* D.-C. Hiltrup bei Rothländer am Waldrande.
Angelmodde bei Averkamp an einer sumpfigen Stelle im Gebüsch große, schöne Exemplare.
- Asplenium Trichomanes* L. Albersloh unweit des Dorfes am Münsterwege am Heckenwall.
- Orchis mascula* L. Eine absonderliche Form. Blüten sämtlich mit schneeweißer Unterlippe ohne irgend welche Punkte oder Zeichnung.
Albersloh, Bauerschaft Alst. (1882.)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahresbericht des Westfälischen Provinzial-Vereins für Wissenschaft und Kunst](#)

Jahr/Year: 1888

Band/Volume: [17_1888](#)

Autor(en)/Author(s): Holtmann Max

Artikel/Article: [Weitere Beiträge zur Flora von Westfalen 130-142](#)